

In Zeiten von erstarkendem rechtem Gedankengut ist politische Bildung und eine standhafte Demokratie so wichtig wie nie.

Die offene **Vortragsreihe “Demokratie Geschichte Schreiben** - Politische Teilhabe und Demokratische Bewegungen in und über Sachsen hinaus” vom Historischen Seminar der Universität Leipzig soll hierzu vom **18.04 - 04.07. jeden Donnerstag ab 17 Uhr** einen Beitrag leisten. (Genaue Informationen zu Zeit, Ort und Vortragsinhalten in den Flyern)

Von der Antike bis heute beleuchten Wissenschaftler:innen der Universität in Kooperation mit externen Expert:innen **demokratische Prozesse** aus dem Blickwinkel der jeweiligen Epoche und zeigen **theoretische Hintergründe** auf, die auch heute noch brisanter denn je sind.

Feministische und Antifaschistische Blickwinkel

Auch **feministische und antifaschistische Blickwinkel** finden Eingang in die Vorträge und Diskussionsrunden durch Kooperationen mit der **Frauenkultur e.V.** oder dem **Capa-Haus**. Am **13.06.** wirft Sally Strutwolf einen **feministischen Blick auf den 17. Juni 1953** in Leipzig. Und Jonas Kühne stellt **Antifaschistische Waschmaschinen** als Teil der Erinnerungskultur vor.

Eine Exkursion

Ein weiteres Highlight ist die nachmittags-füllende **Exkursion nach Zwickau** zum Thema “Demokratiearbeit, Jugendbildung und Erinnerungskultur made in Zwickau”. Abfahrt ist hierbei 15:30 Uhr in Leipzig. Um **Anmeldung** wird bis zum 6.6. an Dr. Alexander Leistner gebeten.

Veranstaltungsorte in ganz Leipzig

So **bunt** wie das Programm sind auch die **Veranstaltungsorte**:

Im **Zeitgeschichtlichen Forum** diskutieren Die Historiker Dirk van Laak und Matthias Middell am **27.06.** ob und wann **Revolutionen** enden. Expert:innen des Else-Frenkel-Brunswik-Institut fordern am **04.07. Demokratie Jetzt!**

In den mittelalterlichen Gemäuern des **Grünen Salon im Alten Rathaus** warten **Bürger der Frühneuzeitlichen Stadt** am **02.05.** auf ihre **politische Teilhabe**.

In der **VHS** dreht sich am **30.05.** alles um **Erziehung zur Demokratie** - aber in der **VHS der Weimarer Republik!**

Und in den Bildungshallen der **Uni** reisen wir von demokratischen Strukturen der **Antike** über Land und Leute im **Mittelalter** zur Frage wie **Geschichts- und Demokratievermittlung heute** funktioniert, jeweils am **18.04., 25.04. und 16.05.**

Weitere Informationen

Koordiniert wird die Vortragsreihe von **Dr. Elisa Satjukow und Mathias Hack**. Genaue Daten und nähere Informationen zum Inhalt können Sie den **Flyern** entnehmen.